

sinders ferner Holzring an, während Erle in. Weiden auf wasser
 Grund normale ^{Jahres} Holzring anlegen, auf trockenem Grund set.
 Krümmen. Im einzelnen Jahresring ist das Frühjahrsholz und
 das Sommerholz lockerer als das Herbstholz; das im Herbst sich
 ansetzende, festere in. fortwährenden Ring ist bei den Nadelholzern
 von ziemlich constanten Breite. Nadelholzer mit ferner Jahres-
 ringen aufalten somit auf dieselbe Querschnittsfläche mehr im
 Herbst geschnitten Holz, als die mit breiten Jahresringen in.
 müssen deshalb von besserer Qualität sein, was die Erfahrung
 bestätigt. Bei den Laubholzern trifft dies nicht allgemein zu
 z. B. bei Eiche, Linde u. Edelkastanie ist das grobe im ring. setzige
 Frühjahrsholz von ziemlich constanten Breite, bei breiteren Jahres-
 ringen macht dies nur kleineren Theil der Masse aus u. kann des-
 halb schlüpfen, dass von 2 Bäumen, die unter gleichen Bedingungen
 aufgewachsen sind dasjenige mit breiten Jahresringen das lebend.
 Kräftigere in. von besserem Holze sei. Die Vergleichung von ganzen
 Stämmen davon immer breitringiger, das andre feiner ringiger
 Holz hat sich aber in der Regel zum gegenseitigen Resultat sein
 z. B. die Vergleichung des auf der Alb gewachsenen Buchenholzes mit
 ferner Jahresringen in. so fern spezifisch schwerer mit dem in
 Übung gewachsenen breitringigen in. leichterem Buchenholz be-
 spielt. Es dürfte deshalb für ^{Laubholz} Nadelholzer das Salz stehen, dass
 das spezifisch schwerere Holz immer bestimmten Gattung das beste sei.
 Dem Baum entlang bleibt die Dicke der Jahresringe ziemlich gleich
 bei Nadelholzern, während sie bei Laubholzern schwankt.

Kernholz, Reifes Holz, Splend.

Von außen nach innen ist folgende Vertheilung des Holzes
 anzuemerken: die jüngsten Jahresringe sind fast reines
 lockeres in. ferner gefärbt, sie bilden den Splend. Auf sie folgt trockenend
 in. dunkelgefärbtes Holz, das sogenannte Weichholz. Endlich das trockenste,
 in.